

Protokoll

der 2. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 03.09.2014 im Rathaus, Sitzungszimmer

| | |
|--|--|
| <u>Beginn:</u> | 18:00 Uhr |
| <u>Ende:</u> | 19:25 Uhr |
| <u>Pause:</u> | - |
| <u>Anwesende Ausschussmitglieder:</u> | Frau Hentschel, Herr Jahn (i. V.), Herr Langheinrich (tw. i. V.), Herr Pabst, Herr Persike (Bgm.), Herr Th. Persike, Herr Schubert (tw.), Herr Wichert |
| <u>Entschuldigt:</u> | - |
| <u>Unentschuldigt:</u> | |
| <u>Ortsteilbürgermeister:</u> | - |
| <u>Weiter anwesende Stadtratsmitglieder:</u> | Herr Langheinrich (tw.) |
| <u>Von der Verwaltung waren anwesend:</u> | Herr Fischer, Frau Springstein, Frau Eckardt, Herr Vollrath, Frau Richter |
| <u>Gäste:</u> | - |

A: Öffentliche Sitzung

TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des HFA und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Im TOP 14 wird die Vorlage Nr. BB 29/VI/2014 ergänzt.
Mit dieser Ergänzung wird die Vorlage einstimmig angenommen.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung des HFA vom 09.07.2014.

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung des HFA vom 09.07.2014 wird mit 5 Ja- Stimmen und 2 Stimmenthaltungen angenommen.

TOP 4: Kenntnisnahme des Beteiligungsberichtes 2013 gemäß § 75a ThürKO der Stadt Bad Blankenburg über die städtischen Beteiligungen

Vorlage Nr. BB IV.24/VI/2014

Die HFA- Mitglieder erhalten Kenntnis von dem als Anlage beigefügten Beteiligungsbericht über die Beteiligungen der Stadt Bad Blankenburg für das vergangene Geschäftsjahr.

Frau Springstein kündigt bis zur Ratssitzung die Einarbeitung von Änderungen, die seitens der KET in der Verwaltung eingegangen sind, an.

TOP 5: Haushaltssicherungskonzept der Stadt Bad Blankenburg
hier: Beschluss der 1. Fortschreibung für die Jahre 2013 – 2022

Frau Springstein erläutert die im Ergebnis der Diskussionen der letzten Sitzungsrunde und des Gespräches mit den Fraktionsvorsitzenden eingearbeiteten Änderungen im HSK.

Herr Pabst regt an, auf Seite 20, Abschnitt FW, die Formulierung zu überprüfen und zu ändern.

Weiterhin wird auf Seite 27, Abschnitt FBB, eine Ergänzung erfolgen.

Mit den genannten Änderungsvorschlägen wird die Vorlage zur Abstimmung gebracht.

Vorlage Nr. BB 1.E.17/VI/2014

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bad Blankenburg beschließt die als Anlage beigefügte 1. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Bad Blankenburg für die Jahre 2013-2022.

Abstimmungsergebnis: ja 6, nein 0, Enthaltungen 1

Damit ist die Vorlage angenommen und wird mit den entsprechenden Änderungen an den Stadtrat weiter geleitet.

TOP 6: Vorinformation zur Entwicklung der Kindergartenbeiträge

Vorlage Nr. BB IV.25/VI/2014

Die HFA- Mitglieder erhalten Informationen zur Kostenentwicklung in den Kindergärten, welche sich aus den Haushaltsplänen 2015 der freien Träger ergeben.

Frau Springstein informiert, dass am kommenden Tag ein Gespräch mit den Trägern der Kindereinrichtungen zur Kostenentwicklung stattfindet. Ziel der Verwaltung in diesem Gespräch wird es sein, zukünftig eine Pauschalzahlung an die Träger zu tätigen. Diese Zahlen sind dann für alle Beteiligten planbar.

Herr Langheinrich schlägt vor, diese Pauschalzahlung für mehrere Jahre festzulegen, so dass auch die Planung langfristig erfolgen kann.

TOP 7: Bebauungsplan „Bahngelände südlich der Rudolstädter Straße“
hier: Abwägungsbeschluss Träger öffentlicher Belange

Herr Vollrath gibt Erläuterungen zum Stand des Bebauungsplanes und zum Inhalt der Vorlage

Vorlage Nr. BB 26/IV/2014

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Stadtrat hat die zum Entwurf des Bebauungsplanes „Bahngelände südlich der Rudolstädter Straße“ vom 11.03.2014 abgegebenen Stellungnahmen von Trägern öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit geprüft und abgewogen.
2. Die vorgetragenen Anregungen, Hinweise und Bedenken aus der Bürger- und Behördenbeteiligung werden nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander mit dem in beiliegendem Abwägungsvorschlag vom 20.08.2014 dokumentierten Ergebnis berücksichtigt. Die Änderungen und Ergänzungen sind in die Festsetzungen bzw. die Begründung des Bebauungsplans einzuarbeiten.
3. Gemäß § 4a Abs. 2 BauGB soll eine erneute öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfs mit verkürzter Dauer der Auslegung und Frist zur Stellungnahme erfolgen. Da durch die Änderung und Ergänzung des Entwurfs des Bebauungsplans die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, wird die Einholung der Stellungnahmen auf die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschränkt.

Abstimmungsergebnis: ja 7, nein 0, Enthaltungen 0

Die Vorlage ist damit angenommen und wird an den Stadtrat weiter geleitet.

TOP 8: Veränderungen zum Haushaltssicherungskonzept der Stadt Bad Blankenburg für die Jahre 2014 bis 2022 (HSK)

(keine Vorlagen)

TOP 9: Kenntnisnahme von Eilentscheidungen

(keine Vorlagen)

TOP 10: Stellungnahme der Gemeinde zur Bauleitplanung der Nachbargemeinden

(keine Vorlagen)

TOP 11: Anfragen und Mitteilungen, Protokollkontrolle

(Herr Schubert kommt 18:35 Uhr zur Sitzung.)

Herr Vollrath macht auf die den HFA- Mitgliedern ausgereichte Prioritätenliste „Brücken im Stadtgebiet“ aufmerksam, welche inhaltlich diskutiert werden müsste.

Der Bürgermeister nimmt aufgrund eines Artikels in der OTZ vom 30.08.2014 Bezug auf die dort angesprochenen Rückstände der Stadt bezüglich der Zahlung der Kreisumlage Stellung.

Frau Springstein ergänzt die Ausführungen und erläutert die Eckzahlen sowie die mit dem LRA vereinbarten Zahlungsmodalitäten.

Der Bürgermeister bedauert, dass seitens des LRA keine Vorschläge zur Behebung des Problems an die Stadtverwaltung herangetragen wurden.

Abschließend informiert der Bürgermeister, dass eine Delegation aus der Stadt, bestehend aus Bürgermeister, Volkschor und Vertretern des Schützenvereins Zeigerheim der Einladung der Partnerstadt Tarnau zum Erntedankfest folgt.

B: Nichtöffentliche Sitzung

In nichtöffentlicher Sitzung werden Vorlagen zu Grundstücksangelegenheiten beraten und beschlossen.

Richter
Protokollführer

Persike
Vorsitzender des Haupt-
und Finanzausschusses